

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse d'histoire = Rivista storica svizzera  
**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Geschichte  
**Band:** 16 (1966)  
**Heft:** 1

**Buchbesprechung:** Dokumente des Aktivdienstes [hrsg. v. Hans Rudolf Kurz]

**Autor:** Junker, Beat

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Wer der Geschichtsschreibung die Aufgabe zuerkennt, eine Generation zu informieren, für die die Kriegsjahre bereits entfernte Vergangenheit bedeuten, wird diese Kritik nicht bedauern und noch weniger die Tatsache, daß das Wagnis des Buches unternommen wurde. Es wird seinen Platz auch dann behaupten, wenn einmal eine erschöpfende Darstellung möglich geworden sein wird. Denn wer nicht einfach vor der Tatsache des End Erfolgs der Unversehrtheit der Schweiz in den Stürmen des Zweiten Weltkriegs zur Tagesordnung übergehen, sondern erfahren will, welcher Art die drohenden Gefahren waren, darf sich getrost positiv zu diesem Buche einstellen; den sachkundigen Forscher weist es zudem auf einige wichtige Wege hin, die sich nur allzu rasch im Nebel der vergehenden Jahre verlieren werden.

*Bern*

*Hermann Böschenstein*

*Dokumente des Aktivdienstes.* Herausgegeben und kommentiert von HANS RUDOLF KURZ. Frauenfeld, Verlag Huber, 1965. 206 S., illustriert.

Dieses Werk druckt Texte zur Geschichte der Schweiz von 1937 bis 1946 neu ab, in erster Linie bundesrätliche Aufrufe und Botschaften, Reden, Tagesbefehle des Generals und ähnliches. Das Schwergewicht liegt auf dem Militärischen und der Politik, während Diplomatie, Soziales und Wirtschaftliches mehr am Rande erscheinen und etwa die gesamten Flüchtlingsprobleme gar nicht. Überhaupt hebt das Buch bewußt die patriotischen Lichtseiten jener Jahre hervor und streift Dunkleres bloß. Wer die Zeit der Grenzbesetzung miterlebt und sich damals in Presse und offiziellen Publikationen umgesehen hat, findet in dem Band kaum Neues, geschweige denn sensationelle Enthüllungen, zum Beispiel aus bisher unzugänglichen Archivbeständen. Unbekannt war vielleicht einzelnen die massive Intervention des deutschen Gesandten Köcher nach dem Rütli rapport oder der Hinweis, daß Henri Guisan eben dort auf dem Rütli frei und ohne Manuskript gesprochen habe; den genauen Inhalt seiner Rede wird also der Historiker kaum je einwandfrei eruieren können. Wie die Auswahl des Gebotenen, so ist auch der Kommentar betont nüchtern und zurückhaltend, damit sein Abstand von sensationell aufgelegenen Reißern aus demselben Themenkreis deutlich hervortrete. Ein Verzeichnis der wiedergegebenen Quellenstücke und ihrer Fundorte würde dem Wissenschaftler gute Dienste leisten. Doch nicht auf ihn ist ja diese Sammlung zugeschnitten, sondern auf diejenigen, der Erbauung in der Rückschau sucht.

*Bern*

*Beat Junker*